

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1910**

151 (5.6.1910) 3. Blatt

# Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 5. Juni

3. Blatt

3. Blatt

№ 151

Expedition: Karl-Friedrich-Straße Nr. 14 (Fernsprechanschluß Nr. 154), woselbst auch Anzeigen in Empfang genommen werden.  
 Borauszahlung: vierteljährlich 3 M 50 P; durch die Post im Gebiete der deutschen Postverwaltung, Briefträgergebühr eingerechnet, 3 M 65 P.  
 Einrückungsgebühr: die gespaltene Zeile oder deren Raum 25 P. Briefe und Gelder frei.  
 Unverlangte Druckfachen und Manuskripte werden nicht zurückgegeben und es wird keinerlei Verpflichtung zu irgendwelcher Vergütung übernommen.

1910

## Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

Gegründet 1886. Emittiertes Grundkapital: 5 Millionen Mark.

Rechnungs-Abschluß des am 31. Dezember 1909 abgelaufenen dreiundzwanzigsten Geschäftsjahres.

### Gewinn- und Verlust-Konto.

### Ausgaben.

Einnahmen.		Ausgaben.	
M	P	M	P
Übertrag aus dem Vorjahre . . . . .		26 865 08	
<b>A. Transport-Versicherung.</b>			
Schaden-Reserve aus 1908 . . . . .		3 567 510 67	
Prämien-Überträge aus 1908 . . . . .		1 941 040 87	
Prämien pro 1909 abzüglich Rabatt u. Courtage . . . . .		960 829 28	
Kapitalerträge, anteilige Zinsen . . . . .		511 934 13	
22 601		421 378 83	
7 319 057 61		7 402 693 78	
<b>B. Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.</b>			
Schaden-Reserve aus 1908 . . . . .		1 583 252 64	
Prämien-Überträge aus 1908 . . . . .		1 178 923 64	
Prämien pro 1909 abzüglich Rabatt u. Courtage . . . . .		606 420 23	
Kapitalerträge, anteilige Zinsen . . . . .		884 101 43	
576 276 01		1 169 216 99	
801 063 22		16 187 43	
1 084 576 05		1 229 446 48	
2 980 606 35		6 667 548 84	
29 461 72			
1 316 016 50			
54 124 50			
6 842 124 35			
<b>C. Glas-Versicherung.</b>			
Schaden-Reserve aus 1908 . . . . .		53 919 40	
Prämien-Überträge aus 1908 . . . . .		102 309 66	
Prämien pro 1909 . . . . .		20 207	
Kapitalerträge, anteilige Zinsen . . . . .		210 690 40	
15 402		85 637 64	
173 056 03		472 764 12	
273 843 29			
5 357 13			
6 922 25			
474 580 70			
<b>D. Einbruch- und Diebstahl-Versicherung.</b>			
Schaden-Reserve aus 1908 . . . . .		102 005 18	
Prämien-Überträge aus 1908 . . . . .		25 764 15	
Prämien pro 1909 . . . . .		10 792	
Kapitalerträge, anteilige Zinsen . . . . .		101 729 58	
3 351		43 231 19	
87 896 32		283 522 10	
193 099 39			
3 985 14			
3 515 86			
291 847 70			
<b>E. Feuer-Rück-Versicherung.</b>			
Schaden-Reserve aus 1908 . . . . .		5 291 927 59	
Prämien-Überträge aus 1908 . . . . .		1 413 979 18	
Prämien pro 1909 . . . . .		437 438 39	
Kapitalerträge, anteilige Zinsen . . . . .		936 754 44	
417 817 03		613 280 77	
952 236 38		8 693 380 37	
7 487 549 18			
38 089 45			
8 895 692 04			
<b>F. Sonstige Einnahmen.</b>			
Zinsen . . . . .		2 746 60	
Umsatzumschreibungsgebühren . . . . .		22 376	
Kursgewinn an Effekten . . . . .		2 119 50	
		911 78	
		28 153 88	
		467 177 26	
		24 015 240 35	
24 015 240 35			

**Bürgerliche Rechtsstreite.**  
 Öffentliche Zustellung einer Klage.  
 S. 1000.2. Nr. 11. 1897. Mannheim. Die Schloßer Friedrich Dohl Ehefrau, Anna geb. Sator in Mannheim T 5, 12, Prozeßvollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Blum hier, klagt gegen ihren genannten Ehemann, früher zu Mannheim, jetzt an unbekanntem Ort, auf Grund des § 1568 B.G.B. mit dem Antrage auf Scheidung der Ehe und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die zweite Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf  
**Samstag den 24. September 1910,**  
**vormittags 9 Uhr,**  
 mit der Aufforderung, einen bei dem gebachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.  
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Mannheim, den 28. Mai 1910.  
 Der,  
 Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

**Strafrechtspflege.**  
 Ladung.  
 S. 931.3.2 Karlsruhe. 1. Herrmann, Otto, geb. am 6. November 1877 in Mannheim, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 2. Hölzler, Leopold, Schreiner, geb. am 27. November 1887 in Wiesloch, zuletzt wohnhaft in Bruchsal,  
 3. Dorn, Friedrich, Wäckerhülse, geb. am 20. September 1887 in Hochheim, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 4. Dolanbach, Ludwig Franz, geb. am 2. November 1887 in Basel, beimatsberechtigt in Rheinmiller, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 5. Schneider, Karl Friedrich, geb. am 6. Februar 1887 in Karlsruhe, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe-Rüppurr,  
 6. Kolb, Arthur, geb. am 5. Februar 1887 in Karlsruhe, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 7. Zimmermann, Philipp Heinrich, geb. am 14. Mai 1887 in Graben, zuletzt wohnhaft in Graben,  
 8. Henn, Wilhelm Martin, geb. am 30. Mai 1887 in Karlsruhe, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 9. Jahraus, Gustav Valentin, geb. am 1. Dezember 1887 in Karlsruhe, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 10. Muser, Karl Hermann Friedrich, Kaufmann, geb. am 16. Juni 1887 in Mühlheim, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 11. Timpf, Meiner Karl Willibald, geb. am 31. Mai 1887 in Erefeld, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 12. Stoll, Karl Wilhelm, geb. am 16. Juni 1887 in Karlsruhe, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,  
 13. Bissler, Emil Ernst, Kaufmann, geb. am 14. März 1887 in Hornberg, zuletzt wohnhaft in Bruchsal,  
 14. Mint, Gustav Adolf, geb. am 10. September 1887 in Gernsbach, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe-Rüppurr,  
 15. Bachmann, Friedrich Georg, geb. am 19. November 1887 in Wieden (Schweiz), letzter Aufenthalt im Deutschen Reich unbekannt, werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubnis das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichten militärpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufzuhalten zu haben, Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 Str.-G.-B.  
 Dieselben werden auf  
**Donnerstag den 28. Juli 1910,**  
**vormittags 9 Uhr,**  
 vor die I. Strafkammer des Großh. Landgerichts Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.  
 Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von den Zivilvorständen der Ersatzkommissionen zu Mannheim, Wiesloch, Bretten, Mühlheim, Karlsruhe, Erefeld, Trüben und Raßau über die der Anklage zugrunde liegenden Tatsachen ausgesprochenen Erklärungen verurteilt werden.  
 Karlsruhe, den 25. Mai 1910.  
 Der Großh. Staatsanwalt:  
 Dr. Huber.

### Bilanz.

### Passiva.

Aktiva.		Passiva.	
M	P	M	P
I. Wechsel der Aktionäre . . . . .		I. Aktienkapital . . . . .	
II. Grundbesitz . . . . .		II. Reservefonds (nach Zuschreibung pro 1909 M 325 000.—) . . . . .	
III. Hypotheken . . . . .		III. Prämienreserven:	
IV. Wertpapiere:		1. Deckungskapital für laufende Renten . . . . .	
1. mündelsichere Wertpapiere . . . . .		2. Prämienrückgewährreserven . . . . .	
2. Pfandbriefe deutscher Hypotheken-Aktien-Gesellschaften (in Baden mündelsicher) . . . . .		3. sonstige rechnungsmäßige Reserven . . . . .	
3. sonstige Wertpapiere . . . . .		IV. Prämienüberträge . . . . .	
V. Darlehen auf Policen mit Prämienrückgewähr . . . . .		V. Reserven für schwebende Versicherungsfälle (Schadenreserve) . . . . .	
VI. Wechsel . . . . .		VI. Spezialreserve (nach Zuschreibung pro 1909 M 475 000.—) . . . . .	
VII. Guthaben:		VII. Guthaben anderer Versicherungsunternehmen . . . . .	
1. bei Bankhäusern . . . . .		VIII. Barkautionen . . . . .	
2. bei anderen Versicherungsunternehmen und div. . . . .		IX. Sonstige Passiva, und zwar:	
VIII. Rückständige Zinsen (in 1910 fällige Zinsen soweit sie anteilig das Jahr 1909 treffen) . . . . .		1. Rückstellung behufs Schaffung eines Beamten-Witwen- u. Waisen-Unterstützungsfonds (nach Zuschreibung pro 1909 M 120 570.—) . . . . .	
IX. Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten:		2. Unerhobene Dividende . . . . .	
1. aus dem Geschäftsjahre . . . . .		3. Am voraus eingemommene Zinsen . . . . .	
2. aus früheren Jahren . . . . .		4. Rücklage für den Neubau eines Gesellschaftshauses . . . . .	
X. Bester Kasienbestand . . . . .		5. Konto pro Dubiosa . . . . .	
XI. Inventar (inkl. Motorboot) und Druckfachen . . . . .		6. Guthaben der General-Agenten bezw. Agenten . . . . .	
		X. Gewinn . . . . .	
Gesamtbetrag . . . . .		Gesamtbetrag . . . . .	
13 838 537 52		13 838 537 52	

### Verteilung des Überschusses nach Beschluß der Generalversammlung vom 30. Mai 1910.

M	P
467 177 26	
1. Zur Kapital-Reserve (§ 37 der Statuten anstatt 5% mit M 23 358,85) . . . . .	25 000
2. Zur Spezialreserve . . . . .	100 000
3. Dividende M 50.— = 20% pro Aktie . . . . .	200 000
4. Statutarische und vertragl. Kantonten . . . . .	45 000
5. Rückstellung behufs Schaffung eines Beamten-Witwen- und Waisen-Unterstützungsfonds . . . . .	20 000
6. Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	77 177 26
	467 177 26

**Der Aufsichtsrat:**  
 H. Aug. Baum, Kommerzienrat, Vorsitzender.

**Der Vorstand:**  
 G. Oscar Sternberg, Direktor

